PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY (Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference 3334-058 PCT-1	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below		
International application No. PCT/DE2004/000767	International filing date (day/month/year) 14 April 2004 (14.04.2004)	Priority date (day/month/year) 14 June 2003 (14.06.2003)		
International Patent Classification (8tl See relevant information in Form F	h edition unless older edition indicated) PCT/ISA/237			
Applicant VARTA AUTOMOTIVE SYSTEMS GMBH				

1.	This international preliminary rep International Searching Authority		I) is issued by the International Bureau on behalf of the
2.	This REPORT consists of a total of 7 sheets, including this cover sheet.		
	In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead.		
3.	This report contains indications re	elating to the following items	
	Box No. I	Basis of the report	
	Box No. II	Priority	
	Box No. III	Non-establishment of opini applicability	on with regard to novelty, inventive step and industrial
	Box No. IV	Lack of unity of invention	
	Box No. V		Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial explanations supporting such statement
	Box No. VI	Certain documents cited	
	Box No. VII	Certain defects in the intern	national application
	Box No. VIII	Certain observations on the	international application
4.	4. The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis .2).		
	- · ·		
			Date of issuance of this report 19 December 2005 (19.12.2005)
The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland		mbettes	Authorized officer Agnes Wittmann-Regis
Facsimile No. +41 22 740 14 35			Telephone No. +41 22 338 89 70

Form PCT/IB/373 (January 2004)

DES! AVAILABLE COPY

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Abser	ider: INTERNAT	TONALE RECH	ERCHENBEHÖRDE		20 110 2005	
An:			PCFEC'D 0 6 JUN 2005			
					PCT	
					WIPO	
	sisha Far	mular DCT4CA	720	SCHRIFT	LICHER BESCHEID DER	
	siene Fori	mular PCT/ISA	1220	INTERNATIONALEN		
				RECH	HERCHENBEHÖRDE	
				(Re	egel 43 <i>bis</i> .1 PCT)	
				Absendedatum		
				(TagMonatUahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)		
Akter	nzeichen des Anmel	ders oder Anwalts		WEITERES VORGEHEN		
sieh	e Formular PCT	/ISA/220		WEITERES VORGEHEN siehe Punkt 2 unten		
Interi	nationales Aktenzeio	:hen	Internationales Anmelde	datum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i>	Prioritātsdatum (TagMonatUahr)	
PCT	/DE2004/00076	7	14.04.2004	, -	14.06.2003	
Interi	nationale Patentklas	sifikation (IPK) od	I er nationale Klassifikation (und IPK		
H01	M2/04, H01M2/0	6, H01M2/08				
Anm	elder					
VAF	RTA AUTOMOTI	VE SYSTEMS	GMBH			
1.	Dieser Besche	id enthält Angs	aben zu folgenden Pu	ınkten:		
''	_	•	•			
	⊠ Feld Nr. I	Grundlage des	Bescheids			
	☐ Feld Nr. II	Priorität		N II	The base of the first	
	□ Feld Nr. III	Anwendbarkei		er iveuneit, eminderisci	ne Tätigkeit und gewerbliche	
	☐ Feld Nr. IV	Mangelnde Eir	nheitlichkeit der Erfindu	ng		
	□ Feld Nr. V	Begründete Fe	eststellung nach Regel	43 <i>bis.</i> 1(a)(i) hinsichtlich	n der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit	
		und der gewer	blichen Anwendbarkeit;	Unterlagen und Erklär	ungen zur Stützung dieser Feststellung	
	Feld Nr. Vl	Bestimmte and	geführte Unterlagen	-		
	☐ Feld Nr. VII	Bestimmte Mä	ngel der internationaler	n Anmeldung	· ·	
	☐ Feld Nr. VIII	Bestimmte Be	merkungen zur internati	ionalen Anmeldung		
2.	WEITERES VOI	RGEHEN				
	Wird ein Antrag	auf international	le vorläufige Prüfung ge	estellt so gilt dieser Ber	scheid als schriftlicher Bescheid der	
	mit der internation	onalen vorläufige	en Prüfung beauftragter	n Behörde ("IPEA"); die	s trifft nicht zu, wenn der Anmelder	
	eine andere Ber mitgeteilt hat, da	iorde als diese a LB schriftliche Be	us IPEA wahlt und die g escheide dieser Internat	jewanite IPEA dem Inte tionalen Recherchenbe	ernationale Büro nach Regel 66.1bis b) hörde nicht anerkannt werden.	
					A gilt, so wird der Anmelder	
	aufgefordert, be	i der IPEA vor A	blauf von 3 Monaten ab	dem Tag, an dem das	Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt	
	wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.					
	Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.					
	·					
3.	Nähere Einzelhe	eiten siehe die A	nmerkungen zu Formbl	att PCT/ISA/220.		

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde

Bevollmächtigter Bediensteter

<u>)))</u>

Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016

Reich, C

Tel. +31 70 340-4396



_							
	Felo	l Nr.	I Grundlage des Bescheids				
1.		Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.					
	Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).						
2.	wur	linsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz, die in der internationalen Anmeldung offenbart vurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt vorden:					
	a. Art des Materials						
		J :	Sequenzprotokoll				
		ο.	Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll				
b. Form des Materials							
	C) i	n schriftlicher Form				
	ľ)	n computerlesbarer Form				
	c. Zeitpunkt der Einreichung						
	[n der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten				
	(<u> </u>	zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht				
	(pei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht				
3.		ein(rden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten r zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt /. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.				
4.	Zus	ätzli	che Bemerkungen:				

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/000767

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43*bis*.1(a)(i) hinsichtlich der Neuhelt, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 2-6,9,10

Nein: Ansprüche 1,7,8,11

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-11

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ansprüche: 1-11

Nein: Ansprüche:

Ja:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

PCT/DE2004/000767

Ein Verfahren zur Herstellung einer dichten Kontaktklemmendurchführung bei Akkumulatoren, wobei die Kontaktklemmen mit mindestens einer Zelle elektrisch verbunden und durch eine Gehäusewand geführt werden, mit den Schritten:

- Umspritzen der Kontaktklemmen mit einem Kunststoffdichtungselement, wobei das Kunststoffdichtungselement eine auf die Gehäusewand flächig auflegbare Auflagefläche hat.
- Anlegen der Auflagefläche des Kunststoffdichtungselementes an die Gehäusewand,
- Durchlicht-Laserschweißen der Auflagefläche an die unmittelbar angrenzende Gehäusewand mit einem Laserstrahl, der durch die mindestens teilweise transparente Gehäusewand auf die derart reflektierende Auflagefläche trifft, dass die Auflagefläche mit der angrenzenden Gehäusewand verschweißt wird, wobei die Schweißnaht um das Kontaktelement umläuft und an der Kontaktfläche zwischen Auflageftäche und Gehäusewand liegt,

gekennzeichnet durch Einbringen von Nuten in das Kunststoffdichtungselement zur Aufnahme der Gehäusewand und flüssigkeitsdichtes Aufklemmen des Kunststoffdichtungselementes im Bereich eines Durchgangs der Gehäusewand mit den Nuten auf die Gehäusewand.

Der Gegenstand der Ansprüche 1, 7, 8 and 11 ist daher nicht neu.

3) ERFINDERISCHE TÄTIGKEIT:

Die abhängigen Ansprüche 2-6, 9 and 10 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf erfinderische Tätigkeit erfüllen (Artikel 33(3) PCT). Die Gründe dafür sind die folgenden:

Bei den Merkmalen der abhängigen Ansprüche 4, 5, 9 und 10 handelt es sich um fachübliche Maßnahmen auf dem technischen Gebiet des Durchlicht-Laserverschweißverfahrens, vgl. Dokument D2 (Ansprüche 1, 4-6) und Dokument D3 (Ansprüche 1,4).

Die abhängigen Ansprüche 2, 3 und 6 betreffen geringfügige bauliche Änderungen der Kontaktelemente nach Anspruch 1, die im Rahmen dessen zu liegen scheinen, was ein

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE2004/000767

Fachmann aufgrund der ihm geläufigen Überlegungen zu tun pflegt, zumal die damit erreichten Vorteile ohne weiteres abzusehen sind. Folglich liegt auch dem Gegenstand der Ansprüche 2, 3 und 6 keine erfinderische Tätigkeit zugrunde.